

Gelungenes Kirchenkonzert der „Harmonie“ Diefenbach

# Selbst das Diefenbacher Publikum sang kräftig mit

**STERNENFELS-DIEFENBACH.** Musikalisch bestens gerüstet für das große Jubiläum, das dem Verein im nächsten Jahr ins Haus steht, zeigten sich am Sonntagabend die Sängerinnen und Sänger des Gesangsvereins „Harmonie“ Diefenbach bei ihrem Kirchenkonzert. Unter dem Motto „Classic meets Gospel“ hatte der Chor in die Dorfkirche eingeladen.

Im nächsten Jahr feiert die Diefenbacher „Harmonie“ ihr 125-jähriges Jubiläum. Mit seinem musikalisch überzeugenden Kirchenkonzert zeigte sich der 30-köpfige Chor für die konzertanten Herausforderungen eines solchen Jubiläumsjahres bestens gewappnet. Chorleiter Martin Falk präsentierte „seine“ Harmonie wieder einmal in Hochform: Saubere Stimmen und klare Klangfarben beim Zusammenspiel der einzelnen Lagen sowie ein Chor, der die Charaktere der unterschiedlichen Stücke auch gesanglich fein auszugestalten wusste, machten das Zuhören zum Genuss.

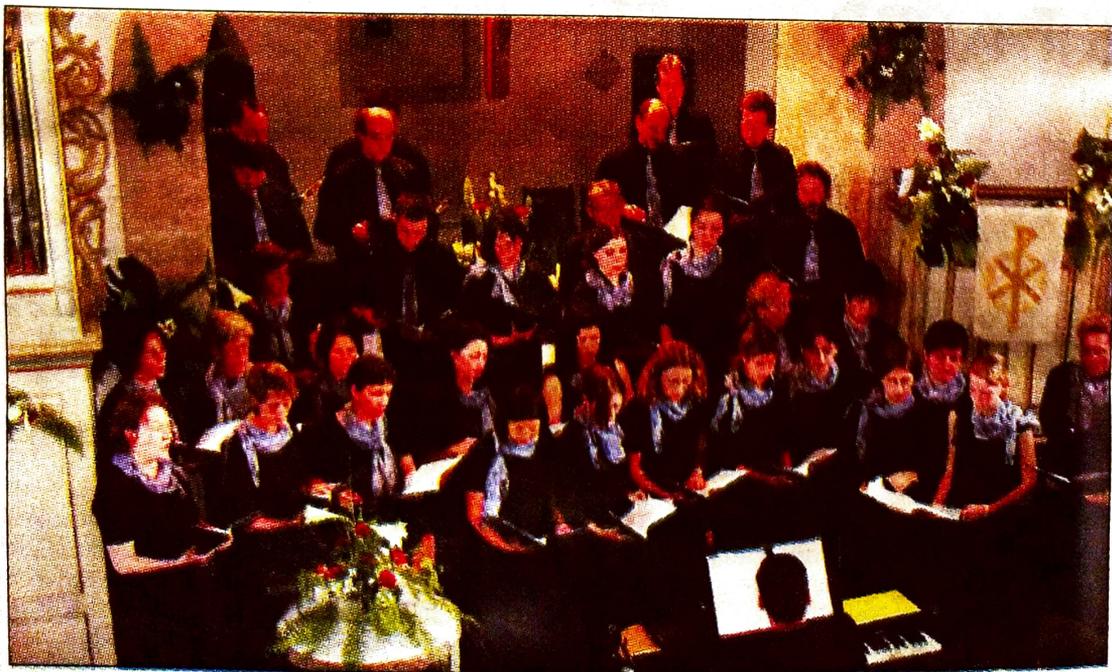
In dem rund eineinhalbstündigen Kirchenkonzert wurde dem Publikum eine abwechslungsreiche Mischung aus klassischen Chorstücken und mitreißend Spirituells geboten, die in der Programmfolge ganz bewusst nebeneinander gestellt wurden. „Wir wollten damit die musikalischen und textlichen Unterschiede und Gemeinsamkeiten der jeweilige Stücke darstellen“, so

Chorleiter Martin Falk. Er führte zudem mit fachkundigen Erläuterungen zu den einzelnen Stücken durch das Programm.

Berühmte Klassiker wie „Caro mio ben“ von Tomas Giordani, Johann Sebastian Bachs „Jesu bleibt meine Freude“, das „Largo“ aus Händels Oper „Xerxes“ oder „Ich bete an die Macht der Liebe“ gehörten ebenso wie ein Kirchenchoral aus dem 15. Jahrhundert zu den „Classics“. Schwungvoll und mitreißend, begleitet von Schnipsen und Klatschen, kamen die „Gospels“ daher. „Jesus be a fence“, „Precious Lord“ oder „On that judgement day“ waren einige von ihnen.

Ihren Auftritt beim Kirchenkonzert hatten auch sechs junge Damen vom Harmonie-Jugendchor. Zusammen mit dem Gemischten Chor sangen sie unter anderem „Love will find a way“ aus dem „König der Löwen“, solo waren sie mit dem Lied „The rose“ zu hören, das Bette Midler weltberühmt gemacht hat. Und auch das Publikum war zum Mitsingen eingeladen. „Du bist der Weg und die Wahrheit“ hieß das Kirchenlied, das Martin Falk in einen vierstimmigen Satz für „seinen“ Chor gesetzt hatte, und die Konzertbesucher sangen kräftig mit.

Lang anhaltender Applaus, dem der Chor noch eine Zugabe folgen ließ, beschloss das abendliche Erlebnis. **Andrea Garhöfer**



Zum Kirchenkonzert unter dem Motto „Classic meets Gospel“ hatte der Gesangsverein „Harmonie“ Diefenbach eingeladen. MT-Foto: Garhöfer